

AMTSBLATT

*Amtliches Mitteilungsblatt
für Bürgerinnen und Bürger
der Stadt Alsdorf*

*Jahrgang
Alsdorf,
Nummer:*



Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amtsblatt – Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Alsdorf ist das gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungsorgan der Stadt.

Das Amtsblatt wird im Internet kostenfrei veröffentlicht auf der Homepage der Stadt Alsdorf unter www.alsdorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Sonders
Bürgermeister



Verleger und Herausgeber:
Stadt Alsdorf
A 13 - Amt für Kultur und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift:
Hubertusstraße 17
52477 Alsdorf

Telefon: 0 24 04 / 50 - 294
FAX: 0 24 04 / 50 - 303
Homepage: www.alsdorf.de
E-Mail:
Beate.Braun@alsdorf.de

Verantwortlich:
Der Bürgermeister

Veröffentlichung:

- Aushang im Rathausfoyer
- Mitnahme im Rathausfoyer
- im Internet abrufbar unter www.alsdorf.de (im Bereich "Aktuelles")

ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeine Besuchszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Besuchszeiten Meldeamt:
Mo./Di./Do. 7.30 - 16.00 Uhr
Mi. 7.30 - 18.00 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 Uhr

Besuchszeiten Sozialamt:
Mo./Di./Do./Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
ansonsten ausschließlich nach
telefonischer Vereinbarung

Besuchszeiten Asylstelle:
Di./Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
ansonsten ausschließlich nach
telefonischer Vereinbarung



Bekanntmachung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2017 der Stadt Alsdorf

Aufgrund des § 116 Absatz 1 in Verbindung mit § 96 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV.NRW S.666) in der Fassung vom 15.11.2016 (GV. NRW S. 496), wird nachstehender Beschluss des Rates der Stadt Alsdorf vom 16.05.2019 öffentlich bekannt gemacht:

Der Gesamtabchluss zum 31.12.2017 ist mit einer Gesamtbilanzsumme von 354.239.066,30 € und in der Gesamtergebnisrechnung mit einem Jahresüberschuss von 9.949,97 € festgestellt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu am 04.04.2019 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Gesamtbilanz zum 31.12.2017

Aktiva	Gesamtbilanz zum 31.12.2017	Veränderung	Gesamtbilanz zum 31.12.2016
	in €	in €	in €
1. Anlagevermögen	333.381.713,90	9.176.158,51	324.205.555,39
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	82.215,16	-29.582,57	111.797,73
1.2 Sachanlagen	319.190.645,93	11.768.394,95	307.422.250,98
1.3 Finanzanlagen	14.108.852,81	-2.562.653,87	16.671.506,68
2. Umlaufvermögen	20.135.960,56	-7.434.133,91	27.570.094,47
2.1 Vorräte	2.689.530,63	52.451,83	2.637.078,80
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.076.952,95	-577.028,34	7.653.981,29
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	10.369.476,98	-6.909.557,40	17.279.034,38
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	721.391,84	-192.975,20	914.367,04
Summe Aktiva	354.239.066,30	1.549.049,40	352.690.016,90

Passiva	Gesamtbilanz zum 31.12.2017	Veränderung	Gesamtbilanz zum 31.12.2016
	in €	in €	in €
1. Eigenkapital	450.731,44	-393.054,34	843.785,78
2. Sonderposten	99.248.278,39	6.406.940,33	92.841.338,06
3. Rückstellungen	50.425.419,48	1.023.524,94	49.401.894,54
4. Verbindlichkeiten	197.277.144,94	-5.633.134,29	202.910.279,23
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	6.837.492,05	144.772,76	6.692.719,29
Summe Passiva	354.239.066,30	1.549.049,40	352.690.016,90

Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2017

Ertrags- und Aufwandsarten		Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2017	Veränderung	Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2016
		in €	in €	in €
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	47.095.835,75	-3.957.660,71	51.053.496,46
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.165.085,59	934.629,40	56.230.456,19
3.	+ Sonstige Transfererträge	1.530.532,65	1.185.293,21	345.239,44
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.100.930,93	24.680,56	21.076.250,37
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.233.280,19	678.011,55	7.555.268,64
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.641.671,82	-456.859,95	5.098.531,77
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.326.791,04	-50.961,29	4.377.752,33
8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	238.758,57	152.050,48	86.708,09
9.	+/- Bestandsveränderungen	-43.803,72	-311.115,86	267.312,14
10.	= Ordentliche Gesamterträge	144.289.082,82	-1.801.932,61	146.091.015,43
11.	- Personalaufwendungen	-28.416.405,10	-1.237.939,95	-27.178.465,15
12.	- Versorgungsaufwendungen	-2.992.800,97	-226.004,38	-2.766.796,59
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.386.400,71	-1.745.904,92	-16.640.495,79
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.848.201,36	-729.012,90	-8.119.188,46
15.	- Transferaufwendungen	-77.034.158,49	-2.464.064,41	-74.570.094,08
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.497.230,68	62.544,44	-5.559.775,12
17.	= Ordentliche Gesamtaufwendungen	-141.175.197,31	-6.340.382,12	-134.834.815,19
18.	= Ordentliches Gesamtergebnis (10 und 17)	3.113.885,51	-8.142.314,73	11.256.200,24
19.	+ Finanzerträge	648.088,55	-96.077,80	744.166,35
20.	- Finanzaufwendungen	-3.607.820,38	-409.187,27	-3.198.633,11
21.	= Gesamtfinanzergebnis (19 und 20)	-2.959.731,83	-505.265,07	-2.454.466,76
22.	= Gesamtergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit (18 und 21)	154.153,68	-8.647.579,80	8.801.733,48
23.	+ Außerordentliche Erträge	83.000,00	83.000,00	0,00
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
25.	= Außerordentliches Gesamtergebnis (23 und 24)	83.000,00	83.000,00	0,00
26.	= Gesamtjahresergebnis (22 und 25)	237.153,68	-8.564.579,80	8.801.733,48
27.	+/- Anderen Gesellschaftern zuzurechnendes Ergebnis	-227.203,71	-9.033,73	-218.169,98
28.	= Gesamtjahresüberschuss / Gesamtjahresfehlbetrag	9.949,97	-8.573.613,53	8.583.563,50

Der Gesamtabchluss zum 31.12.2017 der Stadt Alsdorf liegt ab sofort zur Einsichtnahme bis zur Feststellung des folgenden Gesamtabchlusses im Rathaus, Hubertusstraße 17, 52477 Alsdorf, Zimmer 301 und 303 – 305 während der Dienststunden öffentlich aus.

Alsdorf, den 28.05.2019

gez.
Sonders
Bürgermeister

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

**Stellenausschreibung
Diplom/B.A. Sozialarbeiter/in oder
Diplom/B.A. Sozialpädagoge/in
im Allgemeinen Sozialen Dienst/Bezirkssozialarbeit
des Jugendamtes der Stadt Alsdorf**

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 47.500 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im A 51 Jugendamt eine unbefristete Vollzeitstelle als Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin (m/w/d) oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung bzw. Bachelor-Abschluss für den Aufgabenbereich

Allgemeiner Sozialer Dienst/Bezirkssozialarbeit

zu besetzen.

Der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) ist Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstelle für alle Familien, die in Alsdorf leben. Der Arbeitsalltag als Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter im ASD ist vor allem durch regelmäßige Kontakte zu Kindern, Jugendlichen, Familien, Kooperationspartnern geprägt.

Mit den Hilfesuchenden erarbeiten Sie im Rahmen eines Beratungsprozesses passgenaue Lösungen für die individuelle Situation der Bürgerinnen und Bürger.

Tätigkeitsschwerpunkte:

Übernahme von Aufgaben und Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere:

- Förderung der Erziehung in der Familie,
- Hilfen zur Erziehung gem. §§ 27 - 40 SGB VIII,
- Hilfen für junge Volljährige, Nachbetreuung gem. § 41 SGB VIII,
- Sicherstellung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen gem. § 8 a SGB VIII
- in Verbindung mit § 72 a SGB VIII,
- regelmäßige Durchführung des Hilfeplanverfahrens nach § 36 SGB VIII bei
- ambulanten und stationären Hilfen zur Erziehung,
- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren,
- Beratung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Eltern bei Fragen der Erziehung, Partnerschaft und bei Trennung/Scheidung.

Der Allgemeine Soziale Dienst in Alsdorf ist nach der Methode der Sozialraumorientierung in sogenannten Sozialraumteams organisiert.

Im Rahmen der Sitzungen der Sozialraumteams thematisieren Sie einzelfall- wie auch sozialraumbezogene Fragestellungen mit dem Ziel, frühzeitig auf verschiedene Problemlagen reagieren und flexible beziehungsweise bedarfsgerechte Lösungen und Angebote entwickeln zu können.

Eine kooperative Zusammenarbeit mit allen in der Jugendhilfe tätigen freien Trägern im Stadtgebiet wird erwartet.

Gesucht werden engagierte Fachkräfte, die ein hohes Maß an Fachkompetenz, Teamfähigkeit und insbesondere Belastbarkeit mitbringen.

Darüber hinaus wird vorausgesetzt:

- Möglichst Berufserfahrung im Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes/
- Bezirkssozialarbeit,
- Fähigkeit und Bereitschaft, einen tragfähigen, professionellen Kontakt zu Familien und deren Angehörigen herzustellen,
- Fähigkeit, Grenzen zu setzen und eigenes berufliches Handeln zu reflektieren, Bereitschaft zum kooperativen und konstruktiven Umgang mit Mitarbeiter/innen eigener und anderer sozialer Institutionen,
- Bereitschaft zur Fortbildung, Supervision,
- grundlegende EDV-Kenntnisse, Führerschein/PKW.

Die Eingruppierung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst EG S 14 TVöD (SuE). Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39 Stunden. Anwartschaften auf eine Betriebsrente können erworben werden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 23.06.2019

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 514630.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen der Amtsleiter des A 51 Jugendamt, Herr Herbert Heinrichs, Tel. 02404/50261 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 - Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung

gez. Kahlen
Erster Beigeordneter

Stadt Alsdorf
Der Bürgermeister

**Stellenausschreibung
Sozialarbeiter/in Diplom/B.A. (m/w/d) oder
Sozialpädagoge/in Diplom/B.A. (m/w/d)
im Allgemeinen Sozialen Dienst/Eingliederungshilfe
des Jugendamtes der Stadt Alsdorf**

Bei der Stadt Alsdorf (ca. 47.500 Einwohner) ist im A 51 Jugendamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle als Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin Diplom/B.A. (m/w/d) oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin Diplom/B.A. (m/w/d) für den Aufgabenbereich

Pflegekinderdienst/Verwandtenpflege

mit einem Beschäftigungsumfang von 19,5 Wochenarbeitsstunden zu besetzen.

Die Arbeitsaufteilung erfolgt teamorientiert mit den für den Pflegekinderdienst zuständigen Mitarbeitern/innen des Jugendamtes. Gesucht wird eine engagierte Fachkraft, die ein hohes Maß an Fachkompetenz, Teamfähigkeit und insbesondere Belastbarkeit mitbringt.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Entwicklung und Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung neuer Pflegeeltern,
- Akquise und Eignungsprüfung von Pflegepersonen,
- Organisation und Durchführung von Schulungs- und Bildungsangeboten für Bereitschaftspflegeeltern und Dauerpflegeeltern,
- Vermittlung von Pflegekindern,
- intensive Beratung und Begleitung der Pflegefamilien,
- Begleitung von Umgangskontakten mit der Herkunftsfamilie,
- enge Kooperation mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst,
- Hilfeplanung mit den Beteiligten gemäß § 36 SGB VIII,
- Mitwirkung in Gerichtsverfahren gemäß § 50 SGB VIII und § 162 FamFG,
- konstruktive Mitarbeit in entsprechenden Fachgremien,
- Netzwerk im Sozialraum.

Darüber hinaus wird vorausgesetzt:

- Berufserfahrung im Bereich der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, möglichst im Bereich des Pflegekinderdienstes oder sonstigen erzieherischen Hilfen,
- Erfahrungen im Zusammenhang mit Einzelfallberatung,
- pädagogische, psychologische und jugendhilferechtliche Kompetenzen,

- Fähigkeit zum planvollen, eigenverantwortlichen und engagierten Handeln,
- Bereitschaft, Dienste auch abends und am Wochenende zu übernehmen,
- Interesse an konzeptioneller und organisatorischer Tätigkeit,
- kooperative Zusammenarbeit mit allen in der Jugendhilfe tätigen Freien Trägern im Stadtgebiet,
- Bereitschaft zur Fortbildung, Supervision,
- grundlegende EDV-Kenntnisse,
- Führerschein/PKW.

Die Eingruppierung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach Entgeltgruppe S 14 TVöD (SuE). Anwartschaften auf eine Betriebsrente können erworben werden.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte

bis zum 23.06.2019

online über die Plattform www.interamt.de. Die Ausschreibung finden Sie unter der Stellen ID 513101.

Bitte füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus.

Bei Rückfragen zum Tätigkeitsfeld steht Ihnen der Leiter des A 51 Jugendamt, Herr Herbert Heinrichs, Tel. 02404/50261 gerne zur Verfügung.

In arbeitsrechtlichen Angelegenheiten können Sie sich an den Leiter des A 10.1 – Personalabteilung, Herrn Andreas Schäfer, Tel. 02404/50313, wenden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind willkommen.

In Vertretung
gez. Kahlen
Erster Beigeordneter